

zeitraumes (Johannes III. von Hoya und Magnus von Sachsen-Lauenburg, 1398-1452) abgeschlossen.

DATENBANK- UND KARTENPROJEKTE:

Kleriker-Datenbank

Die Eingaben in die GS-Klerikerdatenbank (www.germania-sacra.mpg.de) finden derzeit vor allem an der Universität Würzburg statt, wo die Kleriker der Diözese Würzburg eingegeben werden. Zur Zeit sind 33.226 Personen erfaßt. Der Ämterthesaurus ist seit etwa einem halben Jahr im Betrieb. An der neuen Struktur der Datenbank wird weitergearbeitet, deren Ziel es ist, die Ausgabe der Daten chronologisch zu organisieren. In absehbarer Zeit soll das Datenbankprogramm ausgewechselt werden: Sie wird von 'Kleio' in 'MySQL' transferiert.

Patrozinienforschung

Die Texte des TASC-Kolloquiums, das 2002 in Göttingen stattfand, sind auf dem Weg in den Verlag; im Laufe des Jahres wird mit der Publikation des Bandes gerechnet.

Bis Ende 2003 wurde an der Musterdatenbank Eichstätt weitergearbeitet, die Eingaben aus so unterschiedlichen Quellen wie dem „Pontificale Gundecarianum“ des Bischofs Gundekar (1057-1075) und seinen Ergänzungen unter Bischof Otto (1182-1196), einem „Benefizialregister von 1458“, einer „Diözesanvisitation von 1480“, der „Visitation von Priefer 1601/02“, einem „Schematismus um 1706“ und der „Pfarrmatrikel von 1875“ umfaßt. Mit Hilfe dieser Einträge lassen sich in der Datenbank verschiedene Abfragen zu Heiligen, Orten etc. generieren. Die Einträge können in Karten umgesetzt werden.

DER STAND DER ARBEITEN IM EINZELNEN:

Hochstifte bzw. Diözesen und Bischofslisten

Erschienen sind Helmut Maurer, Das Bistum Konstanz 5: Die Konstanzer Bischöfe vom Ende des 6. Jahrhunderts bis 1206 (*Germania Sacra* NF 42,1), Berlin 2003 und Wilhelm Kohl, Das Bistum Münster 7,4: Die Diözese (*Germania Sacra* NF 37,4), Berlin 2004.

In Bearbeitung befindet sich die Bischofsreihe Eichstätt (A. Wendehorst, Erlangen). Die Arbeiten für die Erzdiözese Hamburg-Bremen (E. Freifrau v. Boeselager, Berlin) sowie die Bistümer Chiemsee (M. Heim, München), Passau (H. Wurster, Passau), Schleswig (Ch. Radtke, Schleswig), Speyer (H. Ammerich, Speyer), Verden (A. Mindermann, Stade) und Worms (B. Keil-